

Mitteilungen
des
Oberösterreichischen Landesarchivs

18. Band

**Landesgeschichte und
Archivwissenschaft**

Festschrift zum 100jährigen Bestehen
des OÖ. Landesarchivs



Linz 1996

INHALTSVERZEICHNIS

100 Jahre Oberösterreichisches Landesarchiv. Das älteste wissenschaftliche Landesinstitut (1896-1996)	
Von Siegfried Haider	5
Die Beamten und Angestellten des Oberösterreichischen Landesarchivs (wissenschaftlicher und gehobener Dienst) seit 1896	
Von Georg Heilingsetzer	37
Die Bibliothek des OÖ. Landesarchivs und ihr Umfeld in den Jahren 1945-1995. Rückblick auf 50 Jahre Bibliotheksarbeit	
Von Margarita Pertlwieser	51
Der Wandel der Funktion der Archive in der Gesellschaft und das Steiermärkische Landesarchiv	
Von Gerhard Pferschy	67
Das Tiroler Landesarchiv in Forschung und Lehre	
Von Werner Köfler - Fridolin Dörrer	81
Die Bestandsgruppe Pfarrarchive im Archiv des Bistums Passau und deren Bedeutung für die familiengeschichtliche Forschung	
Von Herbert W. Wurster	93
Passau und das karolingische Donauland zwischen Inn und Enns	
Von Herwig Wolfram	109
Der Besitz des Stiftes St. Florian am Wimberg im 12. und 13. Jahrhundert	
Von Alois Zauner	115
Vergleichende Stadtgeschichte versus Lokalhistorie.	
Urfahr - Eine Kaufleutesiedlung des 12. Jahrhunderts?	
Von Fritz Mayrhofer	143
Slage als Cisterce. Zur Geschichte des Zisterzienserklosters Schlägl	
Von Isfried H. Pichler	153
Die Anfänge der Johanniterkommenden Mailberg und Stroheim	
Von Maximilian Weltin	187
Österreichs Weg nach Kärnten führte über Linz.....	
Von Alfred Ogris	203
Inschriften und Ritzungen auf den mittelalterlichen Fresken im Westchor des Stiftes Lambach	
Von Kurt Holter	219

Das Salzkammergut und das Land ob der Enns im Spätmittelalter. Ein Beitrag zur Landesbildung Von Othmar H a g e n e d e r	239
Das Ennser Privilegienbuch des Hans von Munspach aus dem Jahre 1397 Von Willibald K a t z i n g e r	251
Eine Wilheringer Grabinschrift von Kaspar Bruschi (1518-1557) Von P. Rainer F. S c h r a m l	311
Eine Stube aus spät-schaunbergischer Zeit in Eferding Von Gunter D i m t	319
Von den Anfängen des Buchhandels in Linz Von Georg W a c h a	339
Die Vorarlberger Abgeordneten auf dem Ausschuß-Landtag zu Linz im November 1541 Von Karl Heinz B u r m e i s t e r	347
Eine Marginalie zum Bruderzwist in Habsburg aus dem Jahre 1609 Von Herta H a g e n e d e r	357
Franziska von Meggau, verehel. Slawata (1610-1676). Ein Beitrag zur Adelsgeschichte Böhmens und Österreichs im 17. Jahrhundert Von Sylva Ř e ř i c h o v á	361
Die Türkensteuer des obderennsischen Prälatenstandes (1684) Von P. Benedikt P i t s c h m a n n	385
Die Militärloge "Zu den drei Estandarten". Gegründet als Regiments- loge der ehemaligen "Vierzehner" Von Gerald F i s c h e r - C o l b r i e	397
Bischof Gall und die Wiedereinführung der theologischen Studien in Linz Von Rudolf Z i n n h o b l e r	417
Adalbert Stifter als "Conservator" (1853-1865). Realität und Literatur Von Wilfried L i p p	433
Zwischen Kontinuität und Erneuerung - Der Generationswechsel. Beispiele und Gegenbeispiele aus 135 Jahren oberösterrei- chischer Geschichte Von Harry S l a p n i c k a	455
Verzeichnis der Mitarbeiter	479

Allerley der Statt Enns Freyheiten Abschriften Nr. 4

- fol. I^r* 1397^a Daz Puech Hat geschriben/ Hanns von Mvnspace/ Petreins des Heresinger Aidam ze Enns/ di zeit Ainer des Ratz dasselbs/ durch aller meiner Herren pett willen/ Anno M^oCCC^oLXXXVII^o in der vasten/ got lass sein sell im Himmel bei im rasten/ spricht all Amen lieben Herren/ durch got
- 1439^b Vermerkcht die aufschreybung/ Als Sich die Stet ob der Enns/ vnd von der Freynnstat/ geordent haben/ In Irer widerwartigkait an einander beystentig ze seinn/ Vindet man hinden In dem Puech/ geschribenn von Hainrichs des Wedling/ dietzeit Statschreiber ze Enns Hannte/ Anno etc. Tricesimo nono.
- fol. I^r* I.^c Herczog Leupoltz brieff/ Saliger gedächtnuss/ vmb alle di recht/ di die Stat Enns hat/ vnd ist latein/ Such am ersten plat I (Nr. 1: fol. 5-6)
- II. Herczog Leupoltes brieff/ vmb alle Stat recht ze Enns/ in dächscz/such am andern plat II (Nr. 2: fol. 6-7)
- III. Herczog Fridreich brieff/ in Latein/ daz nym in ainer meil schencken sol/ noch ausserhalb der rinchmawr chain Leitgeb siczen sol/ such III (Nr. 3: fol. 8)
- III. Herczog Ffridreichs brieff/ vmb den vorbenanten Handl/ in dauchscz/ suech auch da III (Nr. 4: fol. 8^v)
- V. Chvnig Ruedolffs brief/ in latein/ daz di Puriger von Enns/ ewichleich vrey sullen varen/ auf wasser vnd auf land/ als weit Österreich ist/ such V (Nr. 5: fol. 8)
- V. Chvnig Ruedolffs brief/ daz all puriger von Enns/ mawt vrey sullen varen/ als weit Österreich ist/ auff wasser auf lant/ such in dauchscz V (Nr. 6: fol. 8-9)
- V. Chvnig Ruedolffs westät prieff/ vber alle di recht/ di Herczog Leupolt geben hat/ zu der Stat gen Enns/ suech in Latein V (Nr. 7: fol. 9)

^a späterer Zusatz mit schwarzer Tinte^b späterer Zusatz mit schwarzer Tinte^c Die römischen Zahlzeichen im 16. Jahrhundert von Schreiber D nachgetragen

- VI. Chvnig Ruedolffs brieff/ in dawschcz/ vmb alle die recht/
die Herczog Leupolt/ der Stat ze Enns gegeben hat/ di hat
Chvnig Ruedolff westät/ such VI (Nr. 8: fol. 9')
- VI. Chunig Ffridreichts brieff/ daz man alle wochen/ II lb chuf-
fel/ vber Tonnaw fueren schol/ von der Prüke wegen ze
Enns/ VI (Nr. 9: fol. 10')
- VI. Herczog Albrecht Prieff/ des Allten/ daz er di in vart/ mit
dem Gmundischen Salcz/ in die Enns/ hat ab genomen/ VI
(Nr. 11: fol. 10'')
- X. Herczog Otten brieff/ daz chain Puriger von Enns/ dacz
Ybs mawten sol/ von Newn lern vassen/ such X (Nr. 21:
fol. 13')
- X. Herczog Albrechtz prieff/ daz chain puriger von Enns/
nicht mer zu Mawt dacz Ybs geben sol/ denn virtzeihen
phening/ ze recht vom Podem/ X (Nr. 22: fol. 13')
- X. Herczog Ruedolffs westät prieff darvber/ daz chain puriger
von Enns/ nicht mer zu Ybs geben sol/ denn virzeihen phe-
ning vom podem/ welichelay er furt/ such X (Nr. 23: fol.
13')
- X. Herczog Albrechtz prieff/ des vorbenanten Herczog Rue-
dolffs Brueder/ daz chain Puriger von Enns/ zu Ybs mer
sol geben zu mawt/ denn virtzeihen phenig von podem/ X
(Nr. 24: fol. 13'-14')
- fol. 2' X. Herczog Albrechtz/ des Allten/ brief vmb di mawt ze Ro-
tenman/ daz er di Chofflawt ze Enns/ bei den rechten sol
lassen/ als si von Alter herchomen sind/ X (Nr. 25: fol.
14')
- X. Herczog Ruedolffs/ seins Sons/ brieff vber an den mawtter
ze Rotenmann/ daz er di chawfflawt bei irn rechten/ vnd di
Stat ze halden sol/ X (Nr. 26: fol. 14')
- X. Herczog Albrechtz brieff/ Auch Herczog Ruedolffs Brueder
sälīg/ daz der Mawtter zu Rotenmann/ oder zu Trieben/ di
chawfflawt von Enns/ bei irn altn rechten weleiben lasse/
X (Nr. 27: fol. 14')
- XI. Herczog Albrechtz brieff/ des Alten/ vmb di Mawt auf der
zeirich/ di emaln ze Kezlingen gewesen ist/ daz der von
liechtenstain/ di chawfflawt von Enns/ bei recht da lass/ als
di von Steir/ such XI (Nr. 28: fol. 14')

- XI. Herczog Albrechtz brieff Selig/ seins Sunes/ vmb di selben rechten/ daz der von liechtenstain/ die chawfflawt von Enns/ halt in den rechten/ als di von Steir/ an der Mawt ze Checzingen/ vnd auf der Zeirich/ XI (Nr. 29: fol. 14^r)
- XI. Herczog Albrechtz brieff/ auch an den von lichtenstain von Jvdenburch/ daz er di Stat von Enns/ wehalt an der Mawt auf der Zeirich/ als di von Steir/ XI (Nr. 30, fol. 14^r-15^r)
- XII. Herczog Albrechtz/ vnd Herczog Otten brieff/ vmb di Invar/ mit dem Gmundischen Salcz/ in daz Reintal/ Such XII (Nr. 32: fol. 16^r)
- VIII. Herczog Ruedolffs brieff/ daz er di Invar/ mit dem Gmundischen salcz/ abnympt/ vnd geit der Stat dafür di Mawt ze Stain/ such VIII (Nr. 14: fol. 12^r)
- VI. Herczog Ruedolffs westät prief/ vmb all recht/ vnd chawff auf dem gaw/Such VI (Nr. 10: fol. 10^r)
- VII. Herczog Ruedolffs westät prief/ vber seins vatter prief/ vnd seins vettern prief/ Herczog Otten/ vmb di in var/ mit dem Gmundischen salcz Salcz/ in das Reintal/ such VII (Nr. 14: fol. 12^r)
- VII. Herczog Ruedolffs prief/ daz nymant /chain grvntrecht hinfür/ pei der Stat haben sol/ noch Handl sol/ vnd di pen Ain march Goldes/ Such VII (Nr. 13: fol. 11^r-12^r)
- XI. Herczog Ruedolff prief/ daz man vmb acht lb phenig/ Ain phvnt geltz/ Dinsts oder purchrecht/ mag abgelösen, vnd sol geben yederman/ Ab zu lösen geben^a bei grosser pen/ Such XI (Nr. 31: fol. 15^v)
- fol.2^r XII. Herczog Albrechtz/ vnd Herczog Otten brieff/ v baiden prueder brieff/ vmb di In var/ mit dem Gmundischen Salcz/ in daz Reintal/ Such XII¹ (Nr. 32: fol. 16^r)
- XIII. Herczog Albrechtz brieff/ daz di puriger zu Enns/ welschen Wein gefuren mogen/ zu der Stat gen Enns/ Suech XIII (Nr. 33: fol. 16^r)
- XIII. Herczog Ruedolffs brieff/ daz er der Stat ze Enns/ daz gricht vnd mawt/ vnd daz gancz Ampt/ verlassen hat vmb tawsent phfvnt phening/ Such XIII (Nr. 34: fol. 17^r)

^a durchgestrichen¹ Zweite Eintragung für Nr.32

- XIII. Herczog Ruedolffs prieff/ daz er dy Stat ze Enns/ vrey hat lassen der Schatzstewr/ Ain Jar/ von des Zugs wegen/ den er getan hat/ gen Paim/ Such XIII (Nr. 35: fol. 17)
- XIII. Herczog Ruedolffs prief/ daz di Puriger von Enns/ chain Mawt schullen geben auf der Tvnnaw/ welicherlay si fuerent/ vnd ze Steir/ sullen sy auch nicht Mawt geben/ von dem Öle/ Such XIII (Nr. 37: fol. 17^r)
- XIII. Herczog Ruedolffs prieff/ an den von Trawn/ di zeit Hawbtman ze Lintz/ daz dy Puriger von Enns/ ir Hab Stewrn sullen/ als es von Altter Herchomen ist/ Such XIII (Nr. 38: fol. 17^r)
- XIII. Herczog Ruedolffs prief/ an den von Trawn/ daz er die Puriger ze Enns schirm/ daz si chain Schatzstewr den Herren/ von im gutern nicht geben Schullen/ Such XIII (Nr. 39: fol. 17^r-18^r)
- XIII. Herczog Ruedolffs prieff/ daz di puriger ze Enns/ chalichstain mogen genemen/ auf der Enns/ wa si wellent/ zu der Stat notdurfft/ Such XIII (Nr. 40: fol. 18^r)
- XIII. Herczog Albrechtz prieff/ des Alten/ Herczog Ruedolffs vatter/ daz der von Chappell/ di puriger von Enns/ bei all im rechten halt/ die in Chvnig Fridreich/ sein vater/ geben hat/ XIII (Nr. 41: fol. 18^r)
- XIII. Herczog Albrechtz prieff/ des Alten/ daz di Puriger ze Enns/ chain Stewr sullen geben/ Herrn Reinprechten von walsse/ von im gutern auf dem lant/ Such XIII (Nr. 42: fol. 18^r)
- XIII. Herczog Albrechtz prieff/ des alten/ daz di Puriger von Enns/ wol gearibaiten mogen/ mit Wein/ mit traid/ oder mit wew si wellen/ An den Stadl/ Such XIII (Nr. 43: fol. 18^r)
- XV. Herczog Albrechtz prieff/ des alten/ was ain puriger/ wider den andern tut ze Enns/ darvmb sol er der Stat recht nemen/ nach des Ratz Rat/ Such XV (Nr. 44: fol. 18^r)
- fol.3^r XV. Herczog Albrechtz prieff/ des Alten/ daz die Puriger von Enns/ wol holcz mogen chawffen ze Steir/ zu prennen oder zu zymern/ Such XV (Nr. 45: fol. 18^r)
- XV. Herczog Albrechtz brief/ des alten/ daz di puriger von Enns/ wol mogen gearibaiten gen veclapruk/ mit wein vnd mit getraid/ Such XV (Nr. 46: fol. 18^r und Nr. 43: fol. 18^r)

- XV. Herczog Albrechtz prieff/ an All Stet ob der Enns/ daz all chain Stewr nicht geben sullen/ Herrn Reinprechten von Walsse/ von irn gutern/ dye si habendt auf dem lant/ Such XV (Nr. 47: fol. 19')
- XV. Herczog Albrechtz prieff/ vmb der Stat recht ze Enns/ daz man di puriger ze Enns/ nynder irr in irn chawffen/ Auf dem Gaw/ Such XV (Nr. 48: fol. 19')
- XVI. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ an Herrn Eberharten von Chappell/ daz er di Stat Enns halt/ pei der aw gen Spilberch vber/ nach des spruch brieff sag/ der dar vber geben ist/ Such XVI (Nr. 49: fol. 19')
- XVI. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ vmb den Ausspruch/ zwischen dem Probst von sand Florian/ vnd den purigern ze Enns/ vmb di aw/ zwischen dem Enghaken vnd Spilberch. Such XVI (Nr. 50: fol. 19'-20')
- XVI. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ Herczog Ruedolffs bruder/ daz sich all Hantwericher/ Fleischshacher/ Pechen/ Ledrer/ oder wie si gnant sind/ sich wol ziechen mogen/ in die Stat ze Enns/ vnd ir aribait da treiben mogen/ Such XVI (Nr. 51: fol. 20')
- XVI. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ vmb daz pir prewn in der Stat ze Enns/ daz man zwischen vnser vrawn tag zu der liechtmis/ vnd sand Jorigen tag/ sol pir prewn/ wem es der Rat ze Enns vrlawbt/ Such XVI (Nr. 52: fol. 20')
- XVI. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ vmb di tailvng der Aw ze Spilberch/ mit dem Probst von sand Florian/ vnd der Stat ze Enns/Such XVI (Nr. 53: fol. 20'')
- XVII. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ vmb di Mawt ze Stain/ daz chain puriger von Enns/ da Mawtten sol von sein wein/ di er furt wider wasser/ Sonder er sol si mawtwn ze Enns/ zu der Pruke daselbs/ Such XVII (Nr. 54: fol. 20'-21')
- fol.3^v XVII. Herczog Albrechtz brieff/ des Jvngen/ daz er der Stat ze Enns/ von Svndern gnaden/ ain wochenmarkt/ Auf den Eritag geben hat den*/ Such XVII (Nr. 55: fol. 21r)

* durchgestrichen

- XVII. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ daz all puriger von Enns/ Auff dem gaw/ wol chawffen vnd verchawffen mogen/ an alle irrung/ Such XVII (*Nr. 56: fol. 21r,v*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen Sälig/ daz man chain puriger von Enns/ weder si selb noch ir gut/ nicht verpiete sol/ sonder man sol daz recht von in nemen/ Auf der Maethawsen zu Lintz/ ze Ybs/ vnd ze Stain/ Such XVIII (*Nr. 57: fol. 21v*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ daz di puriger von Enns/ holtz sullen chawffen/ aus den waldern ze Steir/ zu der pruke dacz Enns/ vnd lawt an den Ottensteiner/ Such XVIII (*Nr. 58: fol. 21v*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff/ vmb den Stadl pei der Enns/ zu der Pruke daselbs/ Such XVIII (*Nr. 59: fol. 21v*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff Selig/ des Jvngen/ vmb daz pir prewen bei der Stat ze Enns/ datz es der Rat alle Jar vrlawben sol/ Such XVIII (*Nr. 60: fol. 22r*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen/ an Herrn waltheren von Sawssenek/ daz man der stat ze Enns/ wescheidenleichen Chawff geb/ an holcz/ zu der pruke ze Enns/ Such XVIII (*Nr. 61: fol. 22r*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff/ an Herrn reinprechten von walsse/ hawbtpman ob der Enns/ daz er die puriger ze Enns Schirm/ daz si den Herren/ chain schaczstewr geben/ von im gütern auf dem lant/ Such XVIII (*Nr. 62: fol. 22r*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff/ des Jvngen Saelig/ daz er den purigern von Enns/ di mawt von im wein/ wider hat geben ze Stain/ Such XVIII (*Nr. 63: fol. 22r,v*)
- XVIII. Herczog Albrechtz prieff Saelig/ des Jvngen/ daz di Amptlawt ze Gmunden/ alle Jar der Stat ze Enns/ geben sullen zu der Prüke daselbs XXVI lb phening/ Such XVIII (*Nr. 64: fol. 22v*)
- VIII. Herczog Albrechtz brieff/ daz chain puriger ze Enns/ dem Richter dhains wandls verfallen sol sein/ svnder es werd im ertailt/ mit vrag vnd mit vrtail/ auf der Schrann/ vnd daz man den Rat ze Enns/ in eren halten sol/ Such VIII (*Nr. 19: fol. 13r*)

- fol. 4^r* VIII. Herczog Albrechtz brieff/ daz er der Stat ze Enns/ den Gawchawff erlawbt hat/ vnd sust yedem mann verpoten hat/ Such VIII (*Nr. 16: fol. 12v*)
- VIII. Herczog Albrechtz brieff/ daz er der Stadt recht ze Enns/ vestichleich halden wil/ also daz der Rat ein puch hab/ darinn si verschriben sten/ Such VIII (*Nr. 17: fol. 12v-13r*)
- VIII. Herczog Albrechtz prieff/ daz chain gast/ von dem Andern/ nicht chawffen sol/ weder wein noch traid/ sonder die püriger sullen es chawffen/ Such IX (*Nr. 18: fol. 13r*)
- VIII. Herczog Albrechtz brieff/ daz di puriger von Enns/ daz Gmvyndische Salcz/ in daz Machlant fueren mogen/ vnd nyemen mer/ Such VIII (*Nr. 20: fol. 13r,v*)
- XX. Herczog Wilhalms/ vnd Herczog Albrechtz brieff/ vmb alle Priuilegia/ brieff/ vnd Hantfest/ di die Stat ze Enns hat/ von allen Fürsten/ daz Sy di alle westeten chrefflichleich/ vnd vernewnt/ hin fur ewichleich zu halden/ Such XX (*Nr. 66: fol. 23v-24r*)
- XX. Herczog Wilhalms/ vnd Herczog Albrechtz prieff/ daz si di Mawt ze Stain/ wider geschafft habent/ nach vnsser brieff sag vnd lawt/ an den Martine Stadler ze Stain/ Anno etc. Nonagesimo Nono/ Am eritag nach dem Palmtag. Such XX (*Nr. 67: fol. 24r*)

1

- fol. 5^r - 6^r* 1212 April 22, Enns.- Herzog Leopold VI. von Österreich und Steier(mark) verleiht den Bürgern von Enns ein Stadtrecht.

I · II^a

- 1212 **Freiheit vmb Gemainer Statt Enns Rechten (I)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: BUB 1, Nr.183, S. 249; OÖUB 2, Nr. 377, S. 537-541.

2

- fol. 6^r - 8^r* 1212 April 22, Enns.- Gleiches Privileg in (mittelhoch-)deutscher Übersetzung

* Vom Schreiber D im 16. Jahrhundert eingefügt

III · IIII

- 1212 **Laüt aüf Teütsch also^b (II)**
Ein Original hat vermutlich nie existiert. Druck: OÖUB 2, Nr. 377, S. 541-547.

3

- 1244 Juli 3, Wien.- Herzog Friedrich II. von Österreich und Steier(mark) verleiht den Bürgern von Enns Mautfreiheit für alle Waren, die sie ein- und ausführen, verbietet die Sonntagsmärkte in der Umgebung und legt eine Bannmeile für Landgasthäuser fest.
- 1244 **Freiheit der Maüt vnd daz in ainer Meil wegs kain Taffen aüsser der Stat nit Leitgeben (IIII)**
Original verschollen. Druck: BUB 2, Nr. 433, S. 300; OÖUB 3, Nr. 122, S. 124.

4

- fol. 8^v 1244 Juli 3, Wien.- Gleiches Privileg in (mittelhoch)deutscher Übersetzung
- 1244 **Also ist sy verteütscht (IIII)**
Ein Original hat vermutlich nie existiert. Druck: BUB 2, Nr. 433, S. 300.

5

- 1276 Oktober 15, Enns.- König Rudolf von Habsburg verleiht den Bürgern von Enns Mautfreiheit in ganz Österreich, weil sie sich bereitwillig unterworfen haben.
- 1276 **Maütt Freiheit (V)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 3, Nr. 485, S. 445 f.

6

- fol. 8^r, 9^r 1276 Oktober 15, Enns.- Gleiches Privileg in (mittelhoch)deutscher Übersetzung
- 1276 **Verteütscht also (V)**
 (R)uedolff/ von gotts genaden/ der Romer Chvnig/ vnd alzeit ein merrer des reichs/ allen getrewn des Romischen

^b Randglosse: Statt Rechten

^a Platz für die Initiale R freigelassen

Kchaisertums/ di der gegenburtigen prieff/ ansichtig wer-
 dent ewichleich. Die gercz der lawttern trew/ vnd loblei-
 cher andacht/ mit der di liebem getrewn/ vnsser puriger
 von Enns/ pei vns vnd dem Kchaisertum/ sind erschinen/
 daz hat verdint vnd dient/ daz wir si/ di sich vnsser Her-
 schafft/ so vil weraittleicher/ vnd so vil freileicher vnder-
 lassen haben/ vmb di verdienten wir/ mit mietwirdigen lo-
 nen, vnsser guttat/ genedichleich ansehen/ nicht vnphillich
 schullen. Vnd darvmb/ von der Chvniggleichen gütlichait/
 Di gnad ewichleich zu Bleiben/ haben wir in gefugt zu tün.
 Daz si an aller Stat vnd steten/ durch gantz Östreich/ von
 aller vadrung des zolles/ oder mawt recht/ auf land als auf
 wasser/ schullen sein vrey genczleich vnd vntailhefftig.
 Wir gepieten mit dem Chvniggleichen gepot/ vestichleich
 vnd strengleich/ daz yemant getrewer/ des Kaissertums/ si
 wider die verleichung/ vnd vnsser genaden haltvng/ des
 prieff tür gelaidigen/ oder die verlichen vreivng/ in weli-
 cherlay mass daz sei/ zu prechen. Der daz tät, der erchenn
 sich gevalenn sein/ in den swern zorn/ vnsser maigesstet.
 In der selben sach chrafft vnd ewigen gedachtnus/ den ge-
 genburtigen prieff/ geben wir in/ mit dem Sigel vnsser
 Maigestatt gesterchkt/ werden vnssern purigern zu Enns.
 Am achteiden tag der tailvng des Merczen/ Dinstzal in dem
 fvmfften/ Nach dem Jar der gepurd des Herren/ Tawssent
 zwai hundert/ vnd in dem sechsundsibenzigkissten jar,
 aber vnssers reichs Jar in dem dritten.

Ein Original hat vermutlich nie existiert, ungedruckt.

7

1276 Oktober 15, Enns.- König Rudolf von Habsburg
 bestätigt den Bürgern von Enns ihr Stadtrecht (von 1212),
 weil sie sich bereitwillig unterworfen haben.

1276 **Ain confirmation vmb der Statt Enns Freihaitten (V)**
 Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 3, Nr. 484,
 S. 444 f.

8

fol. 9^r

1276 Oktober 15, Enns.- Gleiche Privilegienbestätigung in
 (mittelhoch)deutscher Übersetzung

1276 **Confirmation der Statt Enns Freihaitten (VI)**

(R)vedolff/ von gotts genaden/ der Römer Chvnig/ alczeit merrer allen des Roemischen reichs/ allen getrewn/ di den gegenbuerttigen prieff an sehent werdent/ ewichleich wirdig richt(?) vnsser lawtterchait/ vnd wechent, daz wir vnsser gemach/ vnd nucze/ als vil genedichleicher mainen/ als vil die selben vns/ vnd dem Heiligen Romischen Reich/ trewleicher werden zu gefuget. Wann wenn vnsser gutichait schicht den nucz/ vnd auch gemach/ den vndertanigen/ vnd die merung des Frides, so mach wir/ die praitvng der Chvnigleichen err, vnd der wirdichait des chaissertvm. Vnd darvmb so erchenn/ daz gegenburtig alltter/ vnd der chvnfftigen Zeit nach chomvnden Jvgent/ daz wir di trew/ vnd lawttrew Andacht/ die di lieben getrewn/ vnsser pvriger von Enns/ zu vns vnd zu dem Romischen chaissertum tragendt, sein wir genedichleich merchvnd/ vnd auch nach gutichleicher wetrachtvng/ merchen vnd wedenchen, wie si nv/ von dem Reich der vngeleichnuss sein widergangen/ vnd sich vnsser Herschafft/ von in plassvng angepamnleicher tugent/ willichleich haben vndertanig gemacht/ vnssern gewalt vnd Herscheffte/ vnd vmb daz wegern wir vleissleich/ irn wegierleichen gelüben enkegen lawffen/ mit geschicht vnd svndern gnaden/ vrehaiten vnd rechten/ di in von den durch lawchtigen/ Leopolden vnd Friedreichen/ ettewenn Herczogen zu Ostereich/ verlichen sind vreyleich/ vnd verlassen mit allen irn pvntten/ artikeln vnd rechten/ als ob die Haldvng irr Hantfest/ in den gegenburtigen prieff/ von wart zu wart/ in geschriben war. Vnd geschehen den vorbenanten vnssern purigern/ von vnsser Chvnigchleichen gutichait/ wir in besteten vnd vernewn/ vnd mit chrafft diser schrift/ wir sew wesichern. Vnd darvmb chainen menschen/ ganzleich zymme/ di geschriff vnsser westetigung/ vnd vernewnng/ zu brechen/ vnd ir mit freueleichen chainen Dingen türe widersprechen. Vnd wer daz leicht tun wurde/ der erchenn sich gevallen sein/ in den swarn zorn/ vnsser wirdichait/ vnd maigestet. Vnd der sach

zu zeugen/ vnd chrafft/ hinfur ewichleich zu pleibem/ diser prieff darvmb geschriben ist/ den wir in geben/ vnd mit dem Sigel vnsser maigesstet machtichait/ haben wir gepoten H^a daran gehangen/ vnd wesichert worden. Die Zeugen der sach sein di erwirdigen/ Her wertolt Erczpischolff zu Maincz/ vnd Her wertolt wischloff zu wirtzpurchk/ der durichlauchttig Ludweig Phfalczgraff am Rein/ Herczog zu Bairnn/ vnsser aller liebsten Fuersten/ Fridreich pürcgraff zu Nvrnberch, Hawg von wertenberch/ Abrecht von Heygerloch/ Fridreich von Lynigen/ graffen, Chvnradt von Svmmeraw, Vlreich von chappell/ vnd vil ander Herren/ der namen nicht geschriben ist. Geben in den Purigern zu Enns/ andern tag der tailvng/ des andern Heribst monn/ Dinstzal in der fvnfften/ des Jars von vnssers Herren purde/ tawsent zwaihndert vnd in dem sechs vnd Sibenzigisten/ aber vnssers reichs in dem dritten.

Ein Original hat vermutlich nie existiert, ungedruckt.

9

fol. 10^r

1319 Feber 23, Steyr.- König Friedrich von Habsburg vermachet den Ennser Bürgern die zwei Pfund Küffelsalz wöchentlich zur Erhaltung der Brücke, weil die Salzmaut wieder nach Stein a. D. zurückverlegt wird.

·VI·

- 1319 **Ain Freihait oder Maüt wochenlich von 2tl q Saltz (VI)**
Original verschollen. Druck: OÖUB 5, Nr. 245, S. 235; Oberleitner, Nr. 5, S. 74.

10

1358 Dezember 3, Wien.- Herzog Rudolf IV. bestätigt und erneuert die Urkunde von Herzog Albrechts II. vom 19. Mai 1356 über die Handelsrechte der Ennser Bürger (Nr. 48)

- 1358 **Confirmation vmb der Statt Enns Rechten (VI)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 7, Nr. 597, S. 607; nicht bei Oberleitner

* durchgestrichen

11

fol. 10^v

1340 Mai 7, Wien.- Herzog Albrecht II. hebt die für die Salzscher die Einfahrtspflicht in den Ennshafen Reintal auf und verleiht den Ennser Bürgern als Ersatz für die entgehenden Einnahmen Mautfreiheit auf der Donau von Wien bis Enns, mit Ausnahme der Mauten zu Wien, Ybbs und Emmersdorf. Befristet gilt die Mautfreiheit für das Öl in Steyr.

1340

Maüt Freihait (VI)

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 6, Nr. 326, S. 331 f.; nicht bei Oberleitner

12

fol. 10^r, 11^r

1359 Mai 25, Wien.- Herzog Rudolf IV. bestätigt den Ennsern durch Insert die Urkunde der Herzöge Albrecht (II.) und Otto vom 19. April 1335 (Nr. 32) über den Hafenzwang für Salzscher im Reintal

·VII·

1359

Ain Bestätbrief das man das Saltz gen Enns soll fürn (VI)

Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 640, S. 650; nicht bei Oberleitner

13

fol. 11^r - 12^r

1360 August 20, Wien.- Herzog Rodolph IV. schafft den Grund- und Hausdienst in der Stadt Enns ab und ordnet an, daß Besitzwechsel vor Richter und Rat der Stadt zu erfolgen haben.

1360

Ain Freihait daz niemant vber Grünt vnd Poden im Bürckhfridt Ferttigen dann Richter vnnd Ratt, auch das man alle Grüntdiennst ablesen müge (VII)

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 7, Nr. 710, S. 712-714; Regest: Oberleitner, Nr. 28, S. 81.

14

1363 Mai 23, Wien.- Erzherzog Rudolf IV. hebt neuerlich den Zwang auf, mit den Salzscher in das Reintal fahren zu müssen. Für den daraus zu erwartenden Schaden entschädigt er die Bürger von Enns mit der Mautfreiheit auf

der Donau von Enns bis Wien, mit Ausnahme der Mauten in Wien, Ybbs und Emmersdorf.

VIII

- 1363 **Ain Freihait vmb die Einfart mit dem Gmüntnerischen Salltz inn die Enns (VIII)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 8, Nr. 130, S. 135; nicht bei Oberleitner.

15

fol. 12^v 1379 März 16, Wien.- Herzog Albrecht III. legt fest, daß Ennser Bürger bei Vergehen nur vor dem Stadtgericht abgeurteilt werden dürfen.

- 1379 **Ain Freihait wie am Richter die Bürger mit dem wannndlñ haltten soll (VIII)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 9, Nr. 489, S. 592 f.; nicht bei Oberleitner

16

1372 Dezember 23, Wien.- Herzog Albrecht III. verbietet die Sonntagsmärkte auf den Dörfern (Vgl. Nr. 3,4) und verfügt, daß die Städte ob der Enns den Venedigerhandel über den Zeiring führen dürfen.

- 1372 **Ain Freihait das man kain käufmanschaft in den Tafern oder Törffern Treiben soll (VIII)**
Gleichlautende Originale in den Stadtarchiven von Enns, Linz, Steyr und O.Ö.Landesarchiv, Stadtarchiv Gmunden. Druck: OÖUB 8, Nr. 628, S. 628; Regest: Oberleitner, Nr. 51, S. 84. Mayrhofer, Rechtsquellen, Nr. 93, S. 145 f.

17

fol. 12^r, 13^r 1372 März 26, Wien.- Herzog Albrecht bestätigt den Ennser Bürgern ihr Stadtrecht und trägt ihnen auf, ein Buch anzulegen, in das sie ihre wichtigsten Angelegenheiten eintragen sollen.

- 1372 **Ain Freihait vmb der Statt Rechten zu Enns (VIII)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 8, Nr. 582, S. 584; Oberleitner, Nr. 40, S. 83f.

18

1379 März 16, Wien.- Herzog Albrecht III. verbietet in der Stadt den Handel auswärtiger Kaufleute untereinander, sowie den Gewandschnitt für Kaufleute aus dem Westen.

VIII

- 1379 **Ain Freihait das Gast mit Gast nit hanndlen soll (VIII)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 9, Nr. 490, S. 593; Regest: Oberleitner, Nr. 48, S. 86.

19

1384 Mai 8, Linz.- Herzog Albrecht III. bestätigt und erneuert die Urkunden Herzog Albrechts II. und Herzog Rudolfs IV. (Nrr. XY) über den Gerichtsstand der Stadt Enns.

- 1384 **Ain Freihait was zü Enns geschiecht, das es daselbs gericht werden soll (VIII)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 10, Nr. 338, S. 254; nicht bei Oberleitner.

20

fol. 13^r, v 1395 Mai 9, Linz.- Herzog Albrecht III. erlaubt den Ennsern exklusiv, Salz in das Machland zu verhandeln.

- 1395 **Ain Freihait vmb das Saltzfürn in das Machlanndt (VIII)**
Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 11, Nr. 438, S. 406; nicht bei Oberleitner

21

1336 Feber 24, Steyr.- Herzog Otto befiehlt dem Mautner von Ybbs, die Ennsner mit ihren leeren (Wein)fässern frei passieren zu lassen.

- 1336 **Ain Freihait vmb Maüttfreihait zü Ybbs (X)**
Original verschollen. Druck: OÖUB 6, Nr. 195, S. 200; nicht bei Oberleitner.

22

1354 Dezember 16, Wels.- Herzog Albrecht II. setzt auf Veranlassung der Ennsner Bürger die Maut in Ybbs für jedes ihrer Schiffe mit 14 Pfennig fest.

- 1354 **Mer am Freihait vmb die Poden Maüt zü Ybbs per XIII denarios (X)**

Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 377, S. 388; Oberleitner, Nr. 18, S. 77.

23

1359 April 14, Enns.- Herzog Rudolf IV. bestätigt die Urkunde seines Vaters vom 16. Dezember 1354 (Nr. 22) über die Schiffsmaut der Ennser bei der Maut in Ybbs

- 1359 **Ain Beüelich der obbemelten Befreiung halben (X)**

Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 377, S. 388 f. mit falscher Datierung; nicht bei Oberleitner

24

fol. 13^r, 14^r 1391 Oktober 25, Wien.- Herzog Albrecht III. bestätigt die Urkunden seines Bruders Rudolfs IV. vom 14. April 1359 (Nr. 23) und Vaters Herzog Albrechts II. vom 16. Dezember 1354 (Nr. 22) über die Schiffsmaut der Ennser in Ybbs.

X

- 1391 **Mer ain Freihait vmb das Recht zu Ybbs (X)**

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 11, Nr. 52, S. 52; nicht bei Oberleitner

25

1348 Juni 17, Linz.- Herzog Albrecht II. befiehlt Wucherlein, dem Mautner zu Rottenmann, die Kaufleute von Enns bei der Maut zu Trieben bei ihren Rechten zu belassen.

- 1348 **Ain Beüelich vmb das Recht zü Ybbs² (X)**

Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 63, S. 58 f.; nicht bei Oberleitner

26

1358 November 29, Wien.- Herzog Rudolf IV. befiehlt Arnolt dem Wucherlein, Mautner zu Rottenmann, die Befehle seines Vaters bezüglich der Rechte der Ennser Bürger bei der Maut zu Trieben (Nr. 25) zu beachten.

² Überschrift ist falsch, das Privileg bezieht sich auf die Rottenmanner Maut

- 1358 **Ain Beüelich an den Maütner züm Rottenman vbm der von Ens Rechtn (X)**

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 7, Nr. 595, S. 605f.; nicht bei Oberleitner

27

1379 März 15, Wien.- Herzog Albrecht III. bestätigt die Befehle seines Bruders Rudolfs IV. und Vaters Albrecht II. bezüglich der Rechte der Ennsner Kaufleute bei der Maut zu Trieben.

- 1379 **Mer ainen Beüelich vmb das Recht (X)**

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 9, Nr. 488, S. 592; nicht bei Oberleitner

28

fol. 14^r 1347 Mai 8, Wien.- Herzog Albrecht II. trägt Rudolf und Rudolf Otto von Liechtenstein auf, den Bürgern von Enns bei der Maut zu Katzling die gleichen Rechte zu gewähren wie jenen von Steyr.

- 1347 **Ain Beüelich vmb der von Ens Rechten ze Thetzlingen wie die von Steir (XI)**

Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 19, S. 19. Regest: Oberleitner, Nr. 16, S. 76

29

1391 Oktober 26, Wien.- Herzog Albrecht III. beauftragt die Brüder Andreas und Hans von Liechtenstein zu Judenburg, die Ennsner bei der Maut zu Katzling bei gleichen Rechten zu halten wie die Bürger von Steyr.

- 1391 **Ain Freihait vmb gemelltes Recht (XI)**

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 11, Nr. 53, S. 52 f.; Oberleitner, Nr. 56, S. 98 f.

30

fol. 14^r, 15^r 1394 Oktober 31, Enns.- Herzog Albrecht III. wiederholt an Hans von Liechtenstein den Befehl vom 26. Oktober 1391 (Nr. 29).

- 1394 **Mer ain Beüelch vmb das Recht der Maüt zü Ketzlingern (XI)**

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 11, Nr. 366, S. 336f.; nicht bei Oberleitner.

31

fol. 15^v 1360 August 20, Wien.- Erzherzog Rudolf IV. erlaubt den Ennser Bürgern, den Überzins von ihren Häusern und Gründen im Verhältnis 1:8 abzulösen.

·XI·

1360 **Ain Freihait daz die Bürger zü Enns die Zinß auff iren Heüßern Ablesen mügen (XI)**

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 7, Nr. 712, S. 714 ff; Regest: Oberleitner, Nr. 27, S.80.

32

fol. 16^r 1335 April 19, Enns.- Die Herzöge Albrecht II. und Otto legen nach Befragung der Welser, Steyrer, Freistädter und Mauthausner Bürger fest, daß das Salz des Kammergutes per Schiff nach Enns in den Reintaler Hafen gebracht werden muß.

·XII·

1335 **Ain Declaration das das Gmüntnerisch Saltz in das Reintall geführt sollt werden (XII)**

Original verschollen. Druck: OÖUB 6, Nr. 153, S. 159; nicht bei Oberleitner.

33

fol. 16^r 1368 November 29, Enns.- Herzog Albrecht III. gestattet den Ennsern, gegen Entrichtung der vorgesehenen Maut italienischen Wein über den Zeiring einzuführen.

1368 **Ain Freihait das die Bürger zü Enns vber die Zeireck Siessen Wein füren mügen (XIII)**

Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 8, Nr. 405, S. 400; nicht bei Oberleitner.

34

fol. 17^r 1361 Mai 14, Wien.- Herzog Rudolf IV. überläßt dem Rat und den Bürgern von Enns auf zwei Jahre das Gericht und die Maut von Enns um 1000 Pfund Pfennig.

XIII

- 1361 **Ain Bestanndtbrief vmb das Gericht zü Enns vnnnd Kü-
(niglicher) Maütt (XIII)**
*Original verschollen. Druck: OÖUB 8, Nr. 19, S. 18f.;
nicht bei Oberleitner.*

35

- 1364 November 15, Wien.- Herzog Rudolf IV. befreit die
Bürger von Enns wegen des Schadens, den sie im Krieg ge-
gen Bayern erlitten haben, auf ein Jahr von der Steuer*
- 1364 **Ain Freibrief aüf ain Jar der Steür (XIII)**
*Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 8, Nr. 195,
S. 198 f.; Regest: Oberleitner, Nr. 33, S. 82.*

36

- fol. 17* *1358 November 2, Wien.- Herzog Rudolf IV. bestätigt die
Anordnungen seines Vaters bezüglich des Gerichts in Enns.*
- 1358 **Ain Freihait was in der Statt Enns Angefanngen das es
dasselbs wider Ertragen werden soll (XIII)**
*Original im Stadtarchiv Enns. Druck: OÖUB 7, Nr. 590,
S. 601; nicht bei Oberleitner*

37

- 1358 November 29, Wien.- Herzog Rudolf IV. bestätigt die
von seinem Vater verliehene Mautfreiheit der Ennsrer Bür-
ger auf der Donau für Wein, Getreide und Tuche sowie für
Öl in Steyr.*
- 1358 **Ain Freihait vmb die Maütfrei (XIII)**
*Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 596, S. 606;
Oberleitner; Nr. 26, S.80.*

38

- 1362 Jänner 8, Wien.- Herzog Rudolf IV. befiehlt dem Lan-
deshauptmann Jans von Traun, die Bürger von Enns wie
gewöhnlich zu besteuern.*
- 1362 **Betreffent die Schatzsteür (XIII)**
*Original verschollen. Druck: OÖUB 8, Nr. 53?, S. 55?;
Oberleitner; Nr. 30, S.81.*

39

- fol. 17^r, 18^r 1363 Jänner 7, Wien.- Herzog Rudolf IV. befiehlt dem Landeshauptmann Jans von Traun, darauf zu achten, daß die Bürger von Enns von ihren Lehensgütern keine Steuern an die Lehensherren entrichten.
- 1362 Ain Freihait der Steür der Bürger güetter aüfm Landt (XIII)
Original verschollen. Druck: OÖUB 8, Nr. 54, S. 56; nicht bei Oberleitner

40

1364 August 12, Enns.- Herzog Rudolf IV. erlaubt den Ennsern, zum Bau von Mauer und Türmen Kalksteine zwischen ihrer Stadt und Steyr zu sammeln.

XIII

- 1364 Von wegen des Stainclaübn zwischen Ens vnd Steir (XIII)
Original verschollen. Druck: OÖUB 8, Nr. 183, S. 186; nicht bei Oberleitner.

41

- 1346 Juni 15, Wien.- Herzog Albrecht II. befiehlt dem Landeshauptmann Eberhart von Wallsee, die Bürger von Enns in jenen Rechten zu schützen, die ihnen König Friedrich verliehen hat.
- 1346 Ain Beüelch die von Enns bei iren Freihaitten Handthaben (XIII)
Original verschollen. Druck: OÖUB 6, Nr. 547, S. 555; Oberleitner; Nr. 13, S. 76

42

- 1347 März 1, Wien.- Herzog Albrecht II. empfiehlt den Bürgern von Enns, die Steuer von den Landgütern, die Reinprecht von Wallsee von ihnen einfordert, nicht zu bezahlen.
- 1347 Ain Beüelch dem von Walsse in den Lehengüetter nit gehorsam sein (XIII)
Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 8, S. 8; nicht bei Oberleitner

43

fol. 18^v

1358 Juni 21, Linz.- Herzog Albrecht II. befiehlt den Gmundnern, die Ennser Bürger in ihrem Wein- und Getreidehandel bis Stadl bzw. Gmunden und Vöcklabruck nicht zu behindern.

1358. **Ain Freihait das die von Ens Wein vnd Traidt an Stadl vnd G(munden) fürn mügen (XIII)**
Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 570, S. 580; Regest: Oberleitner, Nr. 25, S. 80.

44

1346 Juni 24, Wien.- Herzog Albrecht II. befiehlt den Ennsern, bei Streitigkeiten die Entscheidungen des Rates zu befolgen.

- 1346 **Ain Freiheit vmb der Statt Enns Rechtn (XV)**
Original verschollen. Druck: OÖUB 6, Nr. 548, S. 555; Oberleitner, Nr. 14, S. 76.

45

1356 Juli 4, Wien.- Herzog Albrecht II. erlaubt den Ennsern, Bau- und Brennholz in Steyr zu kaufen, und trägt ihnen auf, diesbezüglich nicht mit den Steyrern zu streiten

- 1356 **Ain Freihait von wegen des Pren vnd Zimerholtzkauf zü Steir (XV)**
Original verschollen. Druck: OÖUB 7, Nr. 448, S. 465; Oberleitner, Nr. 21, S. 78.

46

Gleiches Privileg wie Nr. 43

- 1358 **Ain Freihait mit Wein vnd Traidt von Stadtl vnd G(munden) zühandln (XV)**

47

fol. 19^r

1358 April 5, Wien.- Herzog Albrecht II. empfiehlt den Bürgern von Enns, Linz, Wels, Steyr und Gmunden, dem Reinprecht von Wallsee von ihren Landgütern keine Steuer zu reichen.